

Nach Mitteilung der Vorsitzenden könne der Beirat keine fixen Sprechstunden anbieten; einzelne Beiratsmitglieder könnten aber Termine vergeben. Die Raumfrage im Rathaus müsse hierzu geklärt werden.

Als E-Mailadresse solle schnellstmöglich behindertenbeirat@neumuenster.de eingerichtet werden, womit sich alle Mitglieder einverstanden erklären.

Herr Winter wird sich um die Einrichtung kümmern und weiter berichten. Eingehende E-Mails sollen zeitnah gecheckt werden.

Die Bekanntmachung der E-Mailadresse solle über die städtische Internetseite sowie die Presse erfolgen.

Herr Munz fragt, wer die E-Mails beantworten solle, und Frau Kleinert bietet telefonische Antworten an, vorzugsweise für Sehbehinderte. Ideal wäre ihrer Meinung nach eine Zuordnung entsprechend den verschiedenen Behinderungen.